

Ende November: 35. Visper Wiehnächtsmärt mit Härz

Der diesjährige Visper Wiehnächtsmärt mit Härz zugunsten von Menschen mit Behinderungen findet am ersten Adventswochenende – am Freitag, 29. November (11 bis 21 Uhr) und am Samstag, 30. November (10 bis 18 Uhr) – auf dem Kaufplatz statt. Dabei steht die Begegnung und die Solidarität mit behinderten Mitmenschen im Vordergrund.

Rund 200 Personen sorgen ehrenamtlich für den Markt, dessen Erlös vollumfänglich Behinderten-Organisationen zugutekommt. Zusätzliche Helfer werden gesucht. Jeder kann mithelfen, solange er Zeit hat. Sei es, um Adventskränze herzustellen, den Kaufplatz für den Weihnachtsmarkt herzurichten oder an einem der Verkaufsstände mitzuarbeiten. Interessierte können sich bei Tel. 076 446 19 07 melden.

Die Frauen- und Müttergemeinschaft betreibt wie jedes Jahr einen Stand mit Kaffee und Kuchen. Wer einen Kuchen oder eine Torte backen möchte, kann sie – wenn möglich zu Beginn des Marktes – am Kuchenstand abgeben. Auch selbst gemachte Zöpfe kommen gut an.

Im Turnlokal "bewegu" an der Balfrinstrasse 13 gibt es die beliebte Börse für Weihnachtsbaumschmuck. Dort können am Freitag, von 14 bis 18 Uhr, einwandfreier Weihnachtsbaumschmuck und Kerzen abgegeben werden. Am Samstag, von 10 bis 18 Uhr, wird dieser gegen eine Kollekte verkauft.

Die Organisatoren unter dem OK-Präsidenten Andreas Oester freuen sich, wieder zahlreiche Besucher anzutreffen. Geht es



Bild: zvg

hier doch in erster Linie um die Unterstützung unserer Mitmenschen mit Behinderungen.

Am Christkönigssonntag, 24. November, wird das Amt um 10 Uhr in der St. Martinskirche zu folgendem Thema gehalten: Christus – Was für ein König und wir, seine königlichen Würdenträger. Dieser Gottesdienst wird via Livestream übertragen und von Menschen mit besonderen Bedürfnissen mitgestaltet. Die gesamte Pfarrei ist herzlich dazu eingeladen.

Im Anschluss an die Messe, gegen 11 Uhr, findet im Pfarreisaal der 3. Martini-Treff statt. Alle sind zum Austausch mit den Menschen mit besonderen Bedürfnissen bei Kaffee und Kuchen eingeladen.

Lonza hat Jahresausblick 2024 bestätigt

Lonza hat die Zahlen für das dritte Quartal 2024 bekannt gegeben und dabei die Prognose für das Gesamtjahr bestätigt. Das Unternehmen erwartet im Jahresvergleich einen stabilen Umsatz bei konstanten Wechselkursen und eine Core-EBITDA-Marge im hohen 20 %-Bereich.

In der Division Biologics verzeichnete Lonza eine gute Dynamik mit starker kommerzieller Nachfrage. Die Dienstleistungen im Frühstadium erholten sich weiter. Die Division Small Molecules verzeichnete eine anhaltend starke Nachfrage nach ihren kommerziellen Angeboten und reagierte mit einer starken operativen Leistung. Das Divisionsportfolio verlagert sich weiterhin in Richtung hochwertiger, komplexer kleiner Moleküle. Die

Division Cell & Gene setzte ihre starke operative Leistung in der Zell- und Gentechnologie fort, während die Biowissenschaften weiterhin von Marktgegenwinden betroffen waren. Schliesslich verzeichnete die Division Capsules & Health Ingredients eine schwache Leistung im Einklang mit dem Markt. Produktivitätsmassnahmen haben die Auswirkungen auf die Margen, die sich aus der geringeren Nachfrage und Anlagenauslastung ergeben, teilweise ausgeglichen.

Ein wichtiger Meilenstein wurde am 1. Oktober mit dem Abschluss der Übernahme der Genentech-Grossproduktionsanlage in Vacaville von Roche für 1,2 Mrd. US-Dollar erreicht. Dieser Standort wird Lonzas globales Produktionsnetzwerk für Säugetierzellen stärken.

Die neue Grossanlage für Säugetierzellen in Visp ist durch langfristige kommerzielle Vereinbarungen vollständig ausgelastet und wird bis 2029 ihre volle Auslastung erreichen. Aufgrund der besonderen Nachfrage wird die Anlage zusätzlich mit der neuesten N-1-Perfusionstechnologie für die Produktion monoklonaler Antikörper der nächsten Generation ausgestattet. Der

Lonza-Aktie

Stand am 6. November:
Fr. 543.60
(Stand 2. Okt.: Fr. 535.20)

Beginn des kommerziellen GMP-Betriebs ist für das erste Halbjahr 2025 geplant.

Der Betrieb der neuen Anlage für hochwirksame API in Visp wird voraussichtlich im vierten Quartal 2024 beginnen, wobei für 2025 mit einem erheblichen Umsatzbeitrag gerechnet wird.

100 neue Arbeitsplätze in Visp

Bereits eine Woche vor den Quartalszahlen hat Lonza bekannt gegeben, dass sie in Visp 100 neue Arbeitsplätze schaffen wird. Dies aufgrund einer langfristig verlängerten Zusammenarbeit mit einem Kunden. Auf 800 m² werden im Ibex-Komplex ab dem Jahr 2027 Antikörper-Wirkstoff-Konjugate zu Medikamenten verarbeitet und gelagert. Das Ziel ist die Behandlung von Krebsarten, die schwer therapierbar sind.

Traditioneller Martinimarkt

Am Mittwoch, 13. November, findet in Visp der traditionelle Martinimarkt mit einem vielfältigen Warenangebot statt. Auch für das leibliche Wohl und Unterhaltung für Kinder wird gesorgt sein.

GEMEINDE VISP

Bekanntmachung

Einladung zur Urversammlung

Die Urversammlung wird auf **Dienstag, 26. November 2024, 19 Uhr**, ins Kultur- und Kongresszentrum La Poste einberufen.

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der Urversammlung vom 11. Juni 2024: Genehmigung
3. Parkhaus La Poste: Sanierungs- und Finanzierungsbeschluss
4. Budget 2025: Beschlussfassung
Finanzplanung 2026–2029: Kenntnisnahme
5. Entwicklung Spitalareal Visp – Erwerb der Liegenschaft Parzelle Nr. 3771: Kauf- und Finanzierungsbeschluss
6. Abrechnung Kindergarten Visp West: Kenntnisnahme
7. Gemeindeformationen
8. Verschiedenes

Das Budget 2025 der Gemeinde Visp ist abgeschlossen. Die Unterlagen dazu, das Protokoll der letzten Urversammlung sowie die Dokumentationen zu den Traktanden 3 und 5 liegen während der gesetzlichen Frist von 20 Tagen vor der Urversammlung, d. h. seit dem 6. November 2024, im Rathaus (Finanzabteilung) öffentlich zur Einsicht auf.

Die Gemeindeverwaltung

Der neue Gemeinderat

für die Jahre 2025 und 2026 wurde am 13. Oktober gewählt. Präsiert wird die Gemeinde weiterhin von Niklaus Furger, Vizepräsident bleibt Christoph Föhn. Per 1. Januar 2027 werden die Einwohnergemeinden von Visp, Eggerberg und Baltschieder dann fusionieren.

Seite 3



Konferenz von VispSilver

Nach einem Impulsabend im Sommer, bei dem das Projekt VispSilver erstmals öffentlich vorgestellt wurde, folgte im Herbst ein Diskussionsabend. Die bisher erarbeiteten Ideen sollen nun im Rahmen der abschliessenden Ergebniskonferenz am 19. November im La Poste präsentiert, diskutiert und weiterentwickelt werden.

Seite 4



Ausstellung im La Poste

Auf Einladung des Kunstforums Oberwallis präsentiert die in Visp geborene Künstlerin Elisabeth Fux Mattig bis am 21. Februar im Foyer des La Poste ihre Bilder unter dem Titel "Evolution in Farbe und Form".

Seite 8

